

Die **Deutsche ILCO** besteht schon seit 1972.

Die Zahl der Stomaträger in Deutschland wird auf mehr als 150.000 geschätzt. Jedes Jahr erkranken in Deutschland über 60.000 Menschen neu an Darmkrebs. Die rund 6.100 Mitglieder der Deutschen ILCO setzen sich zum größten Teil zusammen aus

- Stomaträgern (wobei unterschiedliche Grunderkrankungen und Ursachen zur Stomaanlage führten),
- Darmkrebsbetroffenen (mit und ohne Stomaanlage) sowie
- Angehörigen von Stomaträgern oder Darmkrebsbetroffenen.

Außer im Bundesverband sind in zehn Landesverbänden sowie bundesweit in etwa 260 örtlichen Gruppen (ca. 78 Regionen) Mitglieder ehrenamtlich aktiv, um Verbesserungen in der Lebenssituation von Menschen mit einem Stoma (künstlicher Darmausgang oder künstliche Harnableitung) oder von darmkrebsbetroffenen Menschen zu erreichen.

Etwa 500 ehrenamtliche, selbst betroffene Mitarbeiter der Deutschen ILCO unterstützen so jedes Jahr über 20.000 Betroffene und Angehörige mit Rat und Tat.

Wir sind auch online für Sie da:

www.ilco.de/infos/online-treffen/

Und: Ihre Erfahrungen sind wiederum eine wertvolle Hilfe für andere Mitglieder in der Deutschen ILCO.

Deutsche ILCO e. V.

Bundesgeschäftsstelle

Thomas-Mann-Straße 40 | 53111 Bonn

Telefon 02 28 33 88 94-50

E-Mail info@ilco.de

Internet www.ilco.de

Forum www.ilco.de/forum

Facebook www.facebook.com/DeutscheILCO.de

Stand 04/2022

Eine aktive Gemeinschaft

– auch für Sie!

Wir sind da!



Die Selbsthilfvereinigung
für Stomaträger* und
Menschen mit Darmkrebs
sowie deren Angehörige

*Stomaträger sind Menschen mit künstlichem Darmausgang
oder künstlicher Harnableitung

Die Deutsche ILCO ist ...

▶ kompetent und glaubwürdig in Fragen des Lebens mit Stoma oder Darmkrebs.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Deutschen ILCO haben als Stomaträger, Darmkrebsbetroffene oder Angehörige Krankheit und Stomaoperation selbst erlebt. Sie können zudem auf den umfassenden Erfahrungsschatz der ILCO zurückgreifen.

ILCO-Mitarbeiter haben deshalb eine „erlebte Kompetenz“ in Fragen des Lebens mit Stoma oder Darmkrebs.

▶ erfahren in Fragen zu Stoma und Darmkrebs.

Die Deutsche ILCO hat seit 50 Jahren vielfältige Informationen von Stomaträgern und von Darmkrebsbetroffenen aus ganz Deutschland gesammelt. Ergänzt wird dieses Wissen durch den Austausch mit Professionellen aus Medizin, Pflege und psychosozialer Versorgung. Außerdem hat die ILCO enge Beziehungen zu den Stomavereinigungen in aller Welt.

Die Deutsche ILCO hat also umfassende Erfahrung und Sachkunde in Fragen zum Stoma und Darmkrebs – Erfahrung, die zählt!

▶ einflussreich durch hohe Mitgliederzahl und Unabhängigkeit.

Die Deutsche ILCO gehört zu den großen Organisationen der Gesundheitsselbsthilfe in Deutschland und zu den größten Stomavereinigungen der Welt.

Die hohe Mitgliederzahl garantiert Aufmerksamkeit und Einfluss.

Die Deutsche ILCO finanziert ihre Arbeit zum großen Teil aus Mitgliedsbeiträgen. Stomaträger und Darmkrebsbetroffene sowie deren Angehörigen bestimmen die Arbeitsziele und Unterstützungsangebote.

Die Deutsche ILCO kann ihre Arbeit deshalb völlig auf die Bedürfnisse von Stomaträgern und Darmkrebsbetroffenen ausrichten.

▶ zugewandt in der persönlichen Unterstützung.

Etwa 500 ehrenamtliche Mitarbeiter der Deutschen ILCO stehen für Einzelgespräche über das Leben mit einem Stoma oder mit Darmkrebs zur Verfügung. Alle sind selbst betroffen! Sie organisieren die regelmäßigen Treffen der rund 260 örtlichen ILCO-Gruppen mit Information und Erfahrungsaustausch im gesamten Bundesgebiet. Besonders erfahrene und geschulte Mitarbeiter bieten vor allem neu operierten Stomaträgern und Darmkrebsbetroffenen bereits im Krankenhaus und in der Rehaklinik frühzeitig Unterstützung durch Gespräche und Information an.

▶ praxisnah in der Vermittlung von Information.

Die Deutsche ILCO bietet unabhängige Informationen zu Fragen des täglichen Lebens mit Stoma und mit Darmkrebs:

- bei Veranstaltungen auf lokaler, regionaler und Bundesebene,
- in Telefongesprächen und auf schriftliche Anfragen,
- in Broschüren und Merkblättern,
- in der vierteljährlich erscheinenden Mitgliederzeitschrift ILCO-PRAXIS,
- im Internet unter **www.ilco.de**,
im Forum **www.ilco.de/forum** und auf Facebook,
- durch die Vermittlung zu Fachberatung.

▶ vorausschauend aktiv in der Interessenvertretung.

Die Deutsche ILCO beobachtet die Entwicklungen in den krankheits- und stomabezogenen Fachbereichen (Medizin, Pflege, Rehabilitation, Versorgung, Gesundheits- und Sozialpolitik) mit großer Aufmerksamkeit.

Sie wirkt mit an Qualitätsverbesserungen in der professionellen Versorgung oder stößt diese Verbesserungen an. So will die Deutsche ILCO dazu beitragen, dass jeder Stomaträger und Darmkrebsbetroffene eine hochwertige gesicherte Versorgung in Diagnostik, Therapie und Nachsorge erhält. Ein besonderes Anliegen ist es, durch Gespräche mit Politikern und Vertretern der gesetzlichen Krankenkassen darauf hinzuwirken, dass die benötigten Stomaartikel und Arzneimittel auch weiterhin ohne unzumutbare finanzielle Belastung zur Verfügung stehen.

Werden Sie Mitglied – gemeinsam sind wir stärker!